

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Stationenlernen Kalter Krieg / Der Ost-West-Konflikt

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



| | <u>Seite</u> |
|--|----------------|
| Übersicht über die Stationen | 4 - 5 |
| Einsatz der Materialien | 6 - 7 |
| Stationenlaufzettel | 8 |
| | |
| 1 Von der Waffenbrüderschaft zum Kalten Krieg | 9 - 18 |
| 2 Bündnispolitik und Rüstungswettlauf | 19 - 24 |
| 3 Deutschland im Kalten Krieg | 25 - 36 |
| 4 Die Konkurrenz der beiden Weltmächte | 37 - 38 |
| 5 Die Stellvertreterkriege | 39 - 44 |
| 6 Unruhen im Ostblock | 45 - 48 |
| 7 Das Ende des Kalten Krieges | 49 - 62 |
| 8 Zeittafel | 63 - 64 |

Übersicht

1. Von der Waffenbrüderschaft zum Kalten Krieg

| Stationsname | Niveau | Seite |
|---|--------|-------|
| Die Anti-Hitler-Koalition | ⊙ | 9 |
| Versuch einer Neuordnung nach dem Krieg | ⊙ | 11 |
| Die Truman-Doktrin | ! | 13 |
| Die Berlin-Blockade | ⊙ | 15 |
| Kleines geschichtliches Quiz | ! | 17 |
| ... und noch einmal | ★ | 17 |

2. Bündnispolitik und Rüstungswettlauf

| Stationsname | Niveau | Seite |
|------------------------------|--------|-------|
| Der Ostblock | ⊙ | 19 |
| Sozialismus und Kapitalismus | ★ | 21 |
| Die NATO | ! | 23 |
| Der Warschauer Pakt | ! | 23 |

3. Deutschland im Kalten Krieg

| Stationsname | Niveau | Seite |
|--|--------|-------|
| Die Teilung Deutschlands – Der Westen | ⊙ | 25 |
| Die Teilung Deutschlands – Der Osten | ⊙ | 27 |
| Unterschiedliche Systeme – Die Bundesrepublik Deutschland | ! | 29 |
| Unterschiedliche Systeme – Die Deutsche Demokratische Republik | ! | 29 |
| Die Wiederbewaffnung Deutschlands | ! | 31 |
| Der Volksaufstand vom Juni 1953 in der DDR | ⊙ | 33 |
| Die Berliner Mauer | ⊙ | 35 |

4. Die Konkurrenz der beiden Weltmächte

| Stationsname | Niveau | Seite |
|--------------------------------------|--------|-------|
| Rüstung, Wirtschaft und Wissenschaft | ! | 37 |

Übersicht

5. Die Stellvertreterkriege

| Stationsname | Niveau | Seite |
|----------------------------------|--------|-------|
| Die Kriege in China und in Korea | ! | 39 |
| Der Vietnamkrieg | ⊙ | 41 |
| Die Kubakrise | ⊙ | 43 |
| Der Krieg in Afghanistan | ! | 43 |

6. Unruhen im Ostblock

| Stationsname | Niveau | Seite |
|--|--------|-------|
| Aufstände in der DDR, in Ungarn und der Tschechoslowakei | ⊙ | 45 |
| Die Breschnew-Doktrin | ★ | 47 |
| Was stimmt? | ★ | 47 |

7. Das Ende des Kalten Krieges

| Stationsname | Niveau | Seite |
|--|--------|-------|
| Die Entspannungspolitik | ⊙ | 49 |
| Die Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa | ! | 51 |
| Michail S. Gorbatschow und die Perestroika | ! | 53 |
| Zitate über den Frieden | ★ | 53 |
| Die deutsche Wiedervereinigung I | ⊙ | 55 |
| Die deutsche Wiedervereinigung II | ⊙ | 57 |
| Der Zerfall der Sowjetunion | ! | 59 |
| Zusammengehöriges | ★ | 61 |
| Zitate | ★ | 61 |

8. Zeittafel

63

Einsatz der Materialien

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

dieses Werk zum **Stationenlernen Kalter Krieg** soll Ihnen ein wenig Ihre alltägliche Arbeit erleichtern. Dabei war es uns besonders wichtig, Stationen zu kreieren, die möglichst schüler- und handlungsorientiert sind und mehrere Lerneingangskanäle ansprechen. Denn nur so kann das Wissen langfristig gespeichert und auch wieder abgerufen werden. Die Reihenfolge der Stationen orientiert sich in der Regel am zeitlichen Ablauf. So können sich die Schüler die zeitliche Abfolge der Ereignisse und Entwicklungen verdeutlichen und in ihrem individuellen Arbeits- und Lerntempo bearbeiten. Durch den variabel ausfüllbaren Laufzettel wird bei dieser sehr differenzierten Arbeitsform stets der Überblick gewahrt. Die Materialien eignen sich auch hervorragend für die Selbstlernzeit oder als Ausgangspunkt für Gruppendiskussionen.

Das Heft ist in folgende Bereiche aufgeteilt:

- **Von der Waffenbrüderschaft zum Kalten Krieg**
- **Bündnispolitik und Rüstungswettlauf**
- **Deutschland im Kalten Krieg**
- **Die Konkurrenz der beiden Weltmächte**
- **Die Stellvertreterkriege**
- **Unruhen im Ostblock**
- **Das Ende des Kalten Krieges**
- **Zeittafel**

Stationen:

Die Stationskarten enthalten bewusst keine Nummerierung, um einen flexiblen Einsatz zu gewährleisten. So kann jeder selbst entscheiden, welche Stationen er bearbeiten möchte. Dies können beispielsweise lediglich Stationen aus einem Bereich sein, ebenso gut können jedoch Stationskarten aus allen Bereichen vermischt werden. Nach Belieben können Sie die Stationen auch nummerieren, um den Schülern die Zuordnung zu erleichtern. Die Stationen können in Einzel-, Partner- oder Kleingruppenarbeit erarbeitet werden, je nach Vorliebe der Lehrperson bzw. der Klasse.

Einsatz der Materialien

Differenzierung der Aufgaben:

Innerhalb der Bereiche gibt es drei Schwierigkeitsstufen zur Differenzierung.

- ⊙ G = Grundlegendes Niveau
- ! M = Mittleres Niveau
- ★ E = Erweitertes Niveau

Die Aufgaben zum grundlegenden Niveau sollten von allen Schülern bearbeitet werden. Aufgaben mit mittlerem Niveau bieten Erweiterungen und höhere Anforderungen als das grundlegende Niveau. Die Aufgaben des erweiterten Niveaus sind sogenannte Expertenaufgaben und enthalten vertiefende oder weiterführende Inhalte.

Je nach Leistungsstand können Sie jedoch problemlos Stationen anders kennzeichnen.

Lösungen:

Wer die Aufgaben der Schüler korrigiert, hängt zum einen von der Lerngruppe und zum anderen von den Vorlieben des unterrichtenden Lehrers ab. So kann dieser die Verbesserung der Schüleraufgaben selbst übernehmen oder diese Aufgabe in die Verantwortung der Schüler übergeben. In diesem Fall haben Sie die Möglichkeit, die Karten einfach auszuschneiden und zu laminieren. Die passende Lösung befindet sich dann direkt auf der Rückseite der Aufgabe. Das fördert die einfache Selbstkontrolle. Alternativ können Sie die Seiten jedoch auch kopieren und die Lösungen, für die Schüler erkenntlich markiert, an einem anderen Ort positionieren.

Nach dieser kurzen Einführung wünschen Ihnen viel Spaß beim Einsatz der vorliegenden Materialien Ihr Kohl-Verlag und

Kurt Schreiner

Symbole:

- ⊙ Grundlegendes Niveau
- ! Mittleres Niveau
- ★ Erweitertes Niveau

Name: _____

Datum: _____

Stationen-Laufzettel

Grundlegendes Niveau

| Station | Stationsname | erledigt | korrigiert |
|---------|--------------|----------|------------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

! Mittleres Niveau

| Station | Stationsname | erledigt | korrigiert |
|---------|--------------|----------|------------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

★ Erweitertes Niveau

| Station | Stationsname | erledigt | korrigiert |
|---------|--------------|----------|------------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Die Anti-Hitler-Koalition

Der Zweite Weltkrieg hatte am 1. September 1939 mit dem deutschen Angriff auf Polen begonnen. Am 22. Juni 1941 überfiel die Wehrmacht die Sowjetunion. Am 11. Dezember 1941 – nach dem Angriff der Japaner auf die amerikanische Pazifikflotte auf Hawaii – erklärte das Deutsche Reich den USA den Krieg.

Die beiden ideologisch völlig unterschiedlich ausgerichteten Großmächte hatten nun eine gemeinsame politisch-militärische Aufgabe: Es galt, den Siegeszug der deutschen Wehrmacht und das verbrecherische Herrschaftssystem Adolf Hitlers und der Nationalsozialisten zu beenden. Für die Zeit des Krieges mussten die ideologischen Differenzen zurücktreten.

Ende des Jahres 1941 stand die Sowjetunion kurz vor dem Zusammenbruch. Amerika half ihr nun mit großzügigen Lieferungen. Dabei ging es weniger um Waffen als um Transportmaterial (LKWs, Lokomotiven und Eisenbahnwaggons) sowie um Lebensmittel, vor allem Fleisch. Die Unterstützung erfolgte im Rahmen des bereits im Februar 1941 verabschiedeten *Leih- und Pachtgesetzes (Lend-Lease Act)*, das zunächst vor allem zur Stabilisierung Großbritanniens gedient hatte. Die USA waren nun bereit, ihre bis dahin verfolgte strikte Neutralitätspolitik aufzugeben.

Im August 1941 fand unter strenger Geheimhaltung auf einem amerikanischen Kriegsschiff ein Treffen des amerikanischen Präsidenten Franklin D. Roosevelt und des britischen Premierministers Winston Churchill statt. Das Ergebnis ihrer Beratungen war die sogenannte *Atlantik-Charta*. Sie beinhaltete Grundgedanken zu einer allgemeinen Welt- und Friedensordnung, die nach dem Krieg verwirklicht werden sollte. Damit wurde sie zur Grundlage der im Jahr 1945 gegründeten *Vereinten Nationen (United Nations Organization, UNO)*. Die Erklärung wurde auch von der Sowjetunion unterzeichnet. – Weitere vertragliche Regelungen folgten.

Da die Sowjetunion die Hauptlast des Krieges zu tragen hatte, forderte ihr Staats- und Parteichef Josef Stalin immer wieder die Eröffnung einer zweiten Front zur Entlastung seines Landes und der Roten Armee. Am 6. Juni 1944 war es so weit: Alliierte Verbände, vor allem Amerikaner und Briten, eröffneten in der Normandie in Frankreich die größte Landungsoperation der Geschichte. Dieser Kampf, der auf beiden Seiten gewaltige Opfer forderte, führte – wie erwartet – zur Entlastung der Sowjetunion. Er war ein besonders wichtiger Schritt auf dem Weg zum gemeinsamen militärischen Sieg über Hitler-Deutschland.



Die Wehrmacht im Krieg gegen die Sowjetunion

Aufgabe 1: Was veranlasste die USA, ihre Neutralitätspolitik aufzugeben?

Aufgabe 2: Welche Forderungen müssten – nach deiner Auffassung – erfüllt werden, um der Welt einen dauerhaften Frieden zu ermöglichen?



Die Anti-Hitler-Koalition

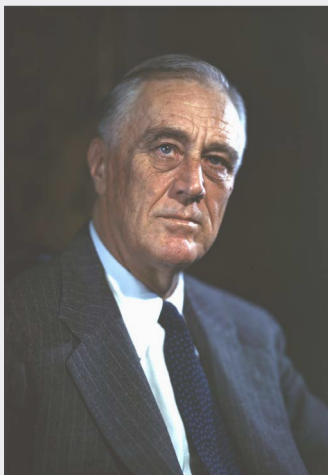
Lösungen

Aufgabe 1: Nach dem Ersten Weltkrieg und dem Versailler Friedensvertrag von 1919 wandten sich die USA enttäuscht von Europa ab, weil viele ihrer politischen Ziele nicht verwirklicht wurden. Sie zogen sich in die *Isolation* zurück und verfolgten nun eine strenge *Neutralitätspolitik*.

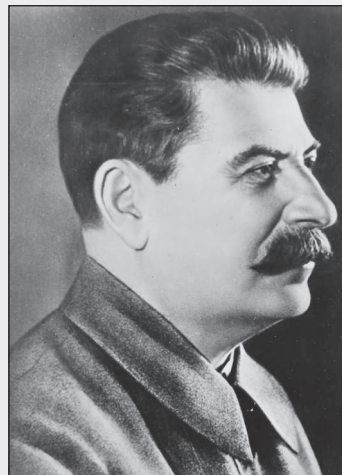
Das änderte sich – wenn auch langsam –, als neue Gefahren auftraten, welche die Sicherheit der USA, den Weltfrieden und den freien Warenaustausch bedrohten.

- Im Jahr 1922 begründete Benito Mussolini eine faschistische Diktatur in Italien.
- Seit 1933 errichtete Adolf Hitler in Deutschland einen nationalsozialistischen Führerstaat.
- Seit 1937 führte Japan einen brutalen Eroberungskrieg in China.

Der Gesinnungswandel in den USA wurde vor allem durch die Eroberungspolitik des Dritten Reiches gefördert (u.a. Kriege gegen Polen, Frankreich, Großbritannien). Einen ganz besonderen Stellenwert besaß der deutsche Angriff auf die Sowjetunion im Jahr 1941. Präsident Franklin D. Roosevelt bemühte sich, die Amerikaner behutsam auf die neue Lage einzustimmen.



Franklin D. Roosevelt



Josef Stalin

Aufgabe 2: Denkbar wären folgende Punkte:

- Verzicht auf die Anwendung von Gewalt gegenüber anderen Staaten
- Verzicht auf Eroberungen zulasten anderer Staaten
- Selbstbestimmungsrecht aller Völker
- Schutz vor Unterdrückung und Tyrannei
- Freier Welthandel und freier Zugang zu den Rohstoffen
- Freiheit der Meere
- Wirtschaftliche Zusammenarbeit
- Entwaffnung der Staaten, die den Frieden bedrohen oder stören

Stationenlernen Kalter Krieg

3. Digitalauflage 2020

© Kohl-Verlag, Kerpen 2016
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Kurt Schreiner
Coverbild: © emeraldphoto - fotolia.com
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P11 887

ISBN: 978-3-96040-522-1

Bildnachweise:

Seite 9: Bundesarchiv, Bild 1011-024-3543-09 / Heuberger / CC-BY-SA 3.0 - commons.wikimedia.org; Seite 10: © FDR Presidential Library & Museum - commons.wikimedia.org; JStalin_Secretary_general_CCCP_1942 - commons.wikimedia.org - gemeinfrei; Seite 11: Bundesarchiv, Bild 183-H27035 / CC-BY-SA 3.0 - commons.wikimedia.org; Seite 12: Map-Germany-1947_ © 52 Pickup - commons.wikimedia.org; Seite 13: Bundesarchiv, Bild 183-R77767 / CC-BY-SA 3.0 - commons.wikimedia.org; Seite 14: AmericanAndSovietAtElbe - commons.wikimedia.org - gemeinfrei; Seite 15: Berliner_Luftbruecke1_1948_Landesbildstelle Berlin - commons.wikimedia.org; Seite 16: Occupied_Berlin_ © Stefan-Xp - commons.wikimedia.org; Seite 17: © enterlinedesign - Fotolia.com; Seite 18: Bundesarchiv, Bild 183-49658-0009 / Mihatsch / CC-BY-SA 3.0 - commons.wikimedia.org; © Jonathan Stutz - Fotolia.com; Seite 19: DBP_1980_1034_Bundesrepublik_in_der_NATO - commons.wikimedia.org - gemeinfrei; Seite 20: Bundesarchiv, Bild 183-30562-0001 / CC-BY-SA 3.0 - commons.wikimedia.org; Seite 22: AdamSmith - commons.wikimedia.org - gemeinfrei; © klange76 - Fotolia.com; Seite 23: © amironov - Fotolia.com; Warsaw_Pact_Logo_ © Fenn-O-maniC - commons.wikimedia.org; Seite 25: Bonn_Museum_Koenig_Parlamentarischer_Rat - © Sir James - commons.wikimedia.org; Seite 26: Bundesarchiv, Plak 005-002-008 / CC-BY-SA - commons.wikimedia.org; Seite 27: Helmstedt_Reichsstrasse1 - © US Border Patrol/Scanned and uploaded by Glasnost - commons.wikimedia.org; Seite 28: Bundesarchiv, Bild 183-08483-0003 / Köhler, Gustav / CC-BY-SA 3.0 - commons.wikimedia.org; Seite 29: © julians - Fotolia.com; © PixelPower - Fotolia.com; Seite 30: © Artenauta - Fotolia.com; Seite 31: Bundesarchiv, Bild 146-2004-0092 / Wolf, Helmut J. / CC-BY-SA 3.0 - commons.wikimedia.org; Seite 32: Bundesarchiv, Bild 183-K0616-0001-174 / Koard, Peter / CC-BY-SA 3.0 - commons.wikimedia.org; Seite 33: Workers_Revolt_in_Berlin_ - Flickr_ - The_Central_Intelligence_Agency; Seite 34/57: Bundesarchiv, Bild 183-1990-1003-400 / Grimm, Peer / CC-BY-SA 3.0 - commons.wikimedia.org; Seite 35: Bundesarchiv, Bild 173-1321 / Helmut J. Wolf / CC-BY-SA 3.0 - commons.wikimedia.org; Seite 36: Refugees_at_the_Marienfelde_Refugee_Camp_ - Flickr_ - The_Central_Intelligence_Agency; Seite 37: Sputnik_asm - commons.wikimedia.org - gemeinfrei; Seite 38: Ernest_Hemingway_1950_crop - commons.wikimedia.org; © Popova Olga - Fotolia.com; Seite 39: Korean_War_Korean_civilians-ca1951 - commons.wikimedia.org - gemeinfrei; Seite 40: Programme_du_Partii_Communiste_Marxiste_Leniniste_de_France - PD-old - commons.wikimedia.org - gemeinfrei; Seite 41: UH-1D_helicopters_in_Vietnam_1966 - commons.wikimedia.org - gemeinfrei; Seite 42: Viet_Cong002 - commons.wikimedia.org - gemeinfrei; Seite 44: Amerikar - wikimedia.org - gemeinfrei; Spähtrupp_Fennek_in_Afghanistan - © Bundeswehr-Fotos - wikimedia.org; Seite 45: Soviet_Invasion_of_Czechoslovakia_ - Flickr_ - The_Central_Intelligence_Agency; Seite 46: Alexander_Dubcek_B - © National Archives [archive.org] - wikipedia.org; Seite 47: Brezhnev_1973 - © Knudsen, Robert L. - commons.wikimedia.org; Seite 48: © TStudio - Fotolia.com; Brezhnev_1973 - © Knudsen, Robert L. - commons.wikimedia.org; Seite 49: Bundesarchiv, Bild 146-1989-047-20 / CC-BY-SA 3.0; Seite 50: Bundesarchiv, B 145 Bild-F031406-0017 / CC-BY-SA 3.0 - commons.wikimedia.org; Seite 51: Bundesarchiv, Bild 183-P0730-033 / Demme, Dieter / CC-BY-SA - commons.wikimedia.org; Seite 52: Strajk_sierpniowy_w_Stoczni_Gdańskie_jim_Lenina - © Jacek Awakumowski - commons.wikimedia.org; Seite 53: Flag_of_the_United_Nations_(1945-1947) - commons.wikimedia.org - gemeinfrei; Seite 54: © Inga - Fotolia.com; RIA Novosti archive, image #359290 / Yuri Abramochkin / CC-BY-SA 3.0 - commons.wikimedia.org; Seite 55: Bundesarchiv, Bild 183-1989-1104-004 / Lehmann, Thomas / CC-BY-SA 3.0 - commons.wikimedia.org; Seite 56: Bundesarchiv, Bild 183-1989-1110-038 / Ludwig, Jürgen / CC-BY-SA 3.0 - commons.wikimedia.org; Seite 58: EinigungsvertragBRD-DDR - © Hadi - wikimedia.org; Seite 59: © Ruslan Gilmanshin - Fotolia.com; © frizio - Fotolia.com; Seite 60: USSR_Republics_Numbered_Alphabetically - © Aris_Katsaris - commons.wikimedia.org; Seite 63: © emeraldphoto - Fotolia.com; © icholakov - Fotolia.com; Seite 64: © yang yu - Fotolia.com; © freshidea - Fotolia.com

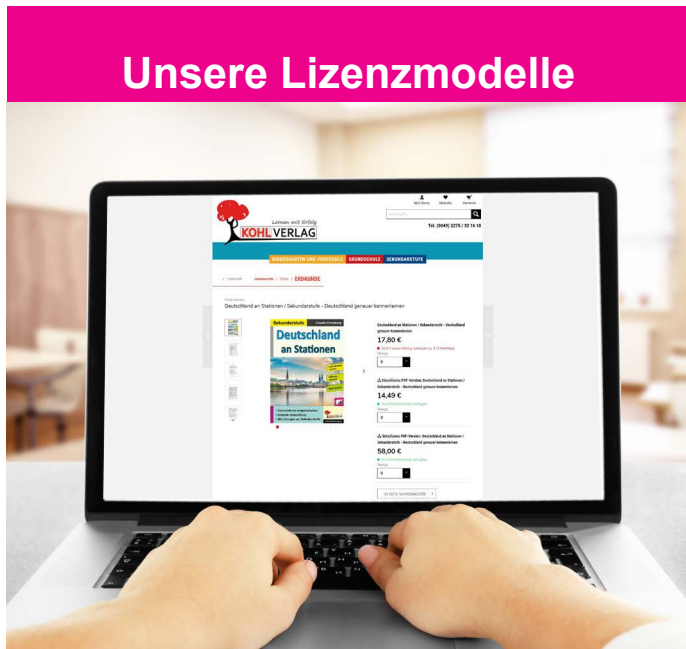
© Kohl-Verlag, Kerpen 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2020



Unsere Lizenzmodelle

Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



| | Print-Version | PDF-Einzellizenz | PDF-Schullizenz | Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz | Kombipaket Print & PDF-Schullizenz |
|---|---------------|------------------|-----------------|-------------------------------------|------------------------------------|
| Unbefristete Nutzung der Materialien | X | X | X | X | X |
| Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht | X | X | X | X | X |
| Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule | | | X | | X |
| Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution | | | X | | X |

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Stationenlernen Kalter Krieg / Der Ost-West-Konflikt

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

